

RS OGH 1979/4/24 2Ob40/79, 8Ob296/79, 8Ob76/80, 8Ob128/81, 8Ob1/84 (8Ob2/84), 8Ob62/84 (8Ob63/84), 8

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 24.04.1979

Norm

ABGB §1157

ABGB §1169

ABGB §1313a I

ASVG §333

Rechtssatz

Wenn einander zwei Betriebsunternehmer als Vertragskontrahenten gegenüberstehen, ist die Haftung des einen Unternehmers bei Verletzung eines Betriebsangehörigen des anderen Unternehmers nicht durch § 333 ASVG ausgeschlossen, so lange jeder Unternehmer innerhalb der Sphäre seines eigenen Betriebes tätig bleibt. Zum Haftungsausschluss nach § 333 ASVG kann es aber kommen, wenn der dann Verletzte die Sphäre seines eigenen Lebensbereiches verlässt und sich dem Aufgabenbereich des anderen Unternehmers einordnet.

Entscheidungstexte

- 2 Ob 40/79

Entscheidungstext OGH 24.04.1979 2 Ob 40/79

Veröff: SZ 52/66

- 8 Ob 296/79

Entscheidungstext OGH 20.12.1979 8 Ob 296/79

Auch

- 8 Ob 76/80

Entscheidungstext OGH 26.06.1980 8 Ob 76/80

- 8 Ob 128/81

Entscheidungstext OGH 10.09.1981 8 Ob 128/81

Vgl auch; Beisatz: Haftungsausschluss, wenn der Kraftfahrer des Verkäufers bei der Lieferung einen die Zufahrt zur Abladestelle blockierenden Anhänger des Käufers wegschieben hilft. (T1)

Veröff: SZ 54/118

- 8 Ob 1/84

Entscheidungstext OGH 07.06.1984 8 Ob 1/84

Auch

- 8 Ob 62/84

Entscheidungstext OGH 17.10.1984 8 Ob 62/84

Auch

- 8 Ob 22/84

Entscheidungstext OGH 17.01.1985 8 Ob 22/84

Auch

- 4 Ob 167/85

Entscheidungstext OGH 14.01.1986 4 Ob 167/85

Veröff: RdW 1987,22 = DRdA 1987,447 (Albert)

- 2 Ob 24/86

Entscheidungstext OGH 08.07.1986 2 Ob 24/86

- 8 Ob 83/87

Entscheidungstext OGH 25.11.1987 8 Ob 83/87

- 2 Ob 23/90

Entscheidungstext OGH 14.03.1990 2 Ob 23/90

- 2 Ob 69/90

Entscheidungstext OGH 24.10.1990 2 Ob 69/90

Veröff: ZVR 1991/95 S 244

- 2 Ob 2411/96i

Entscheidungstext OGH 27.02.1997 2 Ob 2411/96i

nur: Zum Haftungsausschluss nach § 333 ASVG kann es aber kommen, wenn der dann Verletzte die Sphäre seines eigenen Lebensbereiches verlässt und sich dem Aufgabenbereich des anderen Unternehmers einordnet. (T2)

Beisatz: Dazu genügt auch eine nur kurzfristige Einordnung, wobei die Eingliederung in den fremden Betrieb nicht unbedingt vom eigenen Arbeitgeber ausgehen muss. (T3)

Beisatz: Hier: Aktivität des Arbeitnehmers eines Unternehmens im Zusammenhang mit einem Tresortransport im Rahmen einer Tätigkeit, die dem Betrieb des anderen Unternehmers, die den Transport durchzuführen hatte, zuzurechnen ist - Haftungsausschluss bejaht. (T4)

- 2 Ob 280/98k

Entscheidungstext OGH 12.11.1998 2 Ob 280/98k

Auch; nur T2; Beisatz: Wenn auch nur kurzfristig. (T5)

- 2 Ob 276/04h

Entscheidungstext OGH 12.05.2005 2 Ob 276/04h

Auch; nur T2; Beis wie T5

- 3 Ob 24/06k

Entscheidungstext OGH 19.10.2006 3 Ob 24/06k

Auch; nur T2; Beis wie T5; Beisatz: Hier: Gemeinsames Training zweier Ski-Mannschaften aus verschiedenen Nationen; kein Verlassen der eigenen Sphäre. (T6)

- 3 Ob 23/07i

Entscheidungstext OGH 28.06.2007 3 Ob 23/07i

Beisatz: Hier: Kläger verließ den Tätigkeitsbereich seines Arbeitgebers nicht - Haftungsprivileg verneint. (T7)

- 2 Ob 48/07h

Entscheidungstext OGH 17.12.2007 2 Ob 48/07h

Beis wie T5

- 1 Ob 236/07y

Entscheidungstext OGH 29.01.2008 1 Ob 236/07y

Vgl auch; Beis wie T7

- 9 ObA 56/07m

Entscheidungstext OGH 05.06.2008 9 ObA 56/07m

Vgl auch; nur T2; Beisatz: Dafür wäre es erforderlich, dass sich ein Arbeitnehmer in den Aufgabenbereich eines anderen Unternehmers einordnet. (T8)

- 2 Ob 12/09t
Entscheidungstext OGH 03.09.2009 2 Ob 12/09t
Auch
- 2 Ob 216/10v
Entscheidungstext OGH 17.02.2011 2 Ob 216/10v
Vgl auch; nur T2; Beisatz: Hier: Der LKW-Lenker eines Speditionsunternehmens ist bei seiner Hilfstätigkeit beim Abladen von Paletten in den Betrieb des belieferten Unternehmens eingegliedert. (T9)
Beisatz: Mit der Beendigung der Hilfe im Unfallszeitpunkt besteht auch keine Eingliederung des Verletzten (der als Nächstes mit dem Verschließen des Anhängers eine eigenbetriebliche Tätigkeit ausführen wollte) in den Betrieb des Beklagten mehr. (T10)
- 2 Ob 214/11a
Entscheidungstext OGH 25.10.2012 2 Ob 214/11a
Veröff: SZ 2012/114
- 2 Ob 33/13m
Entscheidungstext OGH 17.06.2013 2 Ob 33/13m
Vgl auch; Beisatz: Hier aber kein Haftungsausschluss, weil Tätigkeit ausschließlich im eigenen Aufgabenbereich. (T11)
- 2 Ob 36/14d
Entscheidungstext OGH 27.08.2014 2 Ob 36/14d
Auch; Beisatz: Hier aber wurde der eigene vertragliche Aufgabenbereich nicht verlassen. Auf die Formulierung „assistieren“ kommt es nicht an. (T12)
- 2 Ob 24/15s
Entscheidungstext OGH 09.04.2015 2 Ob 24/15s
Auch; Beis wie T7; Beis wie T8; Beis wie T11
- 2 Ob 209/17z
Entscheidungstext OGH 29.11.2018 2 Ob 209/17z
Vgl auch; Beisatz: Bediensteter eines Eisenbahnverkehrsunternehmens ist nicht in den Betrieb eines Eisenbahninfrastrukturunternehmens eingegliedert. (T13); Veröff: SZ 2018/102
- 2 Ob 238/17i
Entscheidungstext OGH 29.01.2019 2 Ob 238/17i
nur T2; Beis wie T3 nur: Dazu genügt auch eine nur kurzfristige Einordnung. (T14)
Beisatz: Keine Eingliederung in den Betrieb eines Eisenbahninfrastrukturunternehmens bei Weisungsbefugnis bloß in Bezug auf Sicherheitsfragen oder den ungestörten Betriebsablauf. (T15); Veröff: SZ 2019/8
- 9 ObA 39/19d
Entscheidungstext OGH 23.07.2019 9 ObA 39/19d
Beis wie T7; Beis wie T11; Beis wie T12; Beisatz: Hier: Shop-in-Shop-System. (T16)
- 2 Ob 9/19s
Entscheidungstext OGH 19.09.2019 2 Ob 9/19s
Vgl; Beis wie T7; Beis wie T11; Beis wie T15; Veröff: SZ 2019/85

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1979:RS0021534

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

28.07.2021

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at